

BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG NR. 942

BETREFFEND EINBAU VON NEUEN HEIZKESSELN IN DER
HEIZZENTRALE IM THEATER CASINO

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag des Stadtrates
Nr. 1198 vom 26. Januar 1993

b e s c h l i e s s t :

1. Vom Verzicht auf den Einbau einer zweiten Wärmepumpe in der Heizzentrale Casino wird Kenntnis genommen.
2. Als Ersatz für die ausgedienten Heizkessel wird für die Anschaffung von Low-Nox-Heizkesseln zu Lasten der Spezialfinanzierung Wärmerechnung ein Kredit von Fr. 828'000.-- (Indexstand 1. Oktober 1992) bewilligt.
3. Für die Erweiterung der Heizleistung in der Heizzentrale Casino sowie zur Erhöhung der Betriebssicherheit und Anschlusskapazität wird zu Lasten der Investitionsrechnung ein Kredit von Fr. 132'000.-- (Indexstand 1. Oktober 1992) bewilligt.
4. Diese Kredite gemäss Ziffer 2 und 3 erhöhen oder senken sich bis zum Zeitpunkt der Vertragsausfertigung entsprechend dem Zürcher Baukostenindex für die entsprechende Arbeitsgattung und nach Vertragsabschluss bis zur Beendigung um die ausgewiesenen Lohn- und Materialpreisänderungen.
5. Ziffer 2 tritt sofort in Kraft. Ziffer 3 tritt unter Vorbehalt des Referendums gemäss § 6 der Gemeindeordnung sofort in Kraft.

Der Beschluss ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Sammlung der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.

Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug, 9. März 1993

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG
Die Präsidentin: Der Stadtschreiber:
Monika Gisler Albert Müller

Referendumsfrist für Ziff. 3: 13. März - 13. April 1993